

Antrag auf Erfassung zur Abschlussprüfung im Rahmen eines dualen Studiums

Bearbeitungsvermerk der IHK

Verteiler intern IHK

AP AB Eintragung

Hinweis vorab: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

A] AUSBILDUNGSBERUF / PRÜFUNGSZEITPUNKT

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Abschlussprüfung gemäß § 45 Abs. 2 und Abs. 3 Berufsbildungsgesetz (BBiG) i. V. m. § 11 Abs. 2 Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschlussprüfungen in anerkannten Ausbildungsberufen der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer.

Ausbildungsberuf				
Fachrichtung oder Schwerpunkt				
Ggf. Wahlqualifikationseinheiten				
Prüfungszeitpunkt Abschlussprüfung	Winter	Jahr	Sommer	Jahr
Bei gestreckter Abschlussprüfung bitte den Prüfungszeitpunkt für Teil 1 und Teil 2 angeben:				
Prüfungszeitpunkt Abschlussprüfung Teil 1	Frühjahr/Winter	Jahr	Sommer/Herbst	Jahr
Prüfungszeitpunkt Abschlussprüfung Teil 2	Winter	Jahr	Sommer	Jahr

B] PERSÖNLICHE DATEN

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht
		M W D
Straße	Nummer	Staatsangehörigkeit
PLZ	Ort	
Telefon / Mobil	E-Mail	
Höchster Schulabschluss		

C] AUSBILDUNGSBETRIEB

Ausbildungsbetrieb	
Straße	Nummer
PLZ	Ort
Telefon	E-Mail
Name, Vorname Ausbilder	

DJ] AUSBILDUNGSZEIT IM AUSBILDUNGSBETRIEB

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsende

EJ] PRÜFUNGSGEBÜHREN

Die Höhe der Prüfungsgebühren können Sie auf unserer Internetseite unter der Dok.-Nr. **3284514** einsehen. Die Gebühren werden übernommen von:

Antragsteller

Ausbildungsbetrieb

FJ] HOCHSCHULE oder BERUFSAKADEMIE

Studiengang

Hochschule/Berufsakademie

Straße

Nummer

PLZ

Ort

Ansprechpartner

Telefon

E-Mail

SONSTIGES

Die Einrichtungen der Ausbildungsstätte bieten die Voraussetzung, dass die erforderlichen Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnisse nach dem Berufsbild in vollem Umfang vermittelt werden können.

Neben den Inhalten des dualen Studiums wird durch betriebliche Praxisphasen und zusätzliche Schulungen, in denen die Berufsschulinhalte vermittelt werden, sichergestellt, dass der Studierende die berufliche Handlungsfähigkeit des Ausbildungsberufes erwirbt, die die Zulassung zur Prüfung nach § 45 Abs. 2 Berufsbildungsgesetz rechtfertigt.

Hinweis:

Eine Kopie des Studienvertrags ist mit dem Antrag bei der IHK einzureichen.

Der genannte Ausbilder ist persönlich und fachlich für die Berufsausbildung geeignet. Die Ausbilderdaten liegen der IHK bereits vor bzw. wurden mit dem Antrag bei der IHK eingereicht.

Ort, Datum

Unterschrift
Antragsteller

Stempel/Unterschrift
Hochschule/Berufsakademie

Stempel/Unterschrift
Betrieb